

Algner, Caren

Kirchliche Dogmatik im Vollzug

Karl Barths Kampf um die Kirche im Spiegel seiner und Charlotte von Kirschbaums Korrespondenz mit Eduard Thurneysen 1930 – 1935

Neukirchen: Neukirchener Verlag, Frühjahr 2004

Ca. 160 Seiten, kartoniert

EUR 19.90

Karl Barths Auftreten in den 30er Jahren zeigt den Zusammenhang zwischen persönlicher Verantwortung, theologischem Denken und kirchenpolitischem Handeln. Im Spiegel seines Briefwechsels mit Eduard Thurneysen erweist sich seine dogmatische Position, die er sich 1931/32 neu erarbeitet hat, bis in den persönlichen Lebensbereich hinein als handlungsleitend. Auch Barths umstrittenes polemisches Auftreten wird auf diesem Hintergrund verständlich.

Arndt, Karl / Moeller, Bernd

Albrecht Dürers „Vier Apostel“

Eine kirchen- und kunsthistorische Untersuchung. Schriften des Vereins für Reformationsgeschichte Band 202

Gütersloh: Gütersloher Verlagshaus GmbH, Frühjahr 2004

Ca. 96 Seiten, gebunden

ca. EUR 14.95

Es ist erstaunlich, wie viele Entdeckungen es zu einem Werk wie Dürers berühmten Diptychon der „Vier Apostel“ noch zu machen gibt. Trotz einer Überfülle an Publikationen zum Thema haben die beiden Autoren Raum gefunden für neue Einsichten, sowohl hinsichtlich der Bilder selbst als auch im Blick auf ihre Geschichte. Die Ergebnisse ihrer Studien sind in der hier vorliegenden Werkmonographie zusammengefasst.

Jedin, Hubert / Latourette, Kenneth Scott / Martin, Jochen (Hrsg.)

Atlas zur Kirchengeschichte

Sonderausgabe

Freiburg: Herder, Frühjahr 2004

Ca. 274 Seiten, gebunden

EUR 24.90

Das nach wie vor konkurrenzlose kartographische Standardwerk enthält: 257 mehrfarbige Karten und Schemata zur Geschichte der Kirchen von den Anfängen bis an die Schwelle des 20. Jahrhunderts; eine Vielzahl von Sonderkarten über Aufbau, Gliederung und Entwicklung der katholischen, protestantischen und orthodoxen Kirchen; zu jeder Karte einen erklärenden Kommentar u. a. mit ausführlicher Darstellung der historischen Zusammenhänge; ein etwa 17000 Eintragungen umfassendes detailliertes Register mit allen Orts- und Ländernamen der Karten.

Mechlinsky, Lutz (Hrsg.)

Augustinus

Opera – Werke. Kritische Gesamtausgabe Band 86/I: **Sermones I – X. Predigten 1 – 10**

Paderborn: Ferdinand Schöningh, Frühjahr 2004

Ca. 320 Seiten, gebunden

EUR 39.90

Subskriptionspreis EUR 34.80

Der vorliegende Band gibt erste Proben von Augustins außerordentlichen und im lateinischen Westen sonst wohl kaum erreichten Qualitäten als Prediger. Zugleich wird eine umfassende Einführung in diesen bedeutsamen Teil des Augustinischen Werkes gegeben. Jeder Predigt ist eine Einführung vorangestellt, die ihre theologische Absicht darlegt und Fragen der Datierung und Vorortung behandelt. Darüber hinaus wird selektiv eine Kommentierung einzelner Textstellen geboten, die vorwiegend inhaltlich orientiert ist.

Brachtendorf, Johannes (Hrsg.)

Augustinus

Opera – Werke. Kritische Gesamtausgabe Band 9: **De libero arbitrio** – Der freie Wille

Paderborn: Ferdinand Schöningh, Frühjahr 2004

Ca. 320 Seiten, gebunden

EUR 39.90

Subskriptionspreis EUR 34.80

Mit *De libero arbitrio* hat Augustinus den abendländischen Diskurs zur Freiheit und Verantwortlichkeit des Menschen grundgelegt und das Thema der Theodizee eröffnet. In einer ausführlichen Einleitung analysiert diese neue Ausgabe Augustins frühes Hauptwerk auf seinen systematischen Gehalt hin. Vor dem Hintergrund des antiken Denkens wird Augustins Durchbruch zum Begriff der Willensfreiheit dargestellt und in seinen Konsequenzen bis in die moderne Philosophie hinein verfolgt.

Fischer, Norbert / Mayer, Cornelius (Hrsg.)

Die Confessiones des Augustinus von Hippo

Einführung und Interpretation zu den dreizehn Büchern

Freiburg: Herder, Frühjahr 2004

Ca. 704 Seiten, **kartonierte Sonderausgabe**, früher EUR 92.00,

EUR 35.00

Vor 1600 Jahren entstanden die Confessiones (397-400 n. Chr.), das meistgelesene Werk des Augustinus von Hippo. Der vorliegende Band interpretiert die 13 Bücher der Confessiones auf hohem Niveau: Jedem einzelnen Buch ist eine wissenschaftliche Abhandlung gewidmet, die Kompositionsstruktur, Inhalt, Forschungsstand und das charakteristische Kernthema untersucht; ein qualifiziertes Literaturverzeichnis gibt weiterführende Impulse.

Fischer, Norbert / Hattrup, Dieter (Hrsg.)

Irrwege des Lebens

Augustinus: Confessiones 1 – 6

Paderborn: Ferdinand Schöningh, Frühjahr 2004

Ca. 160 Seiten, kartoniert

ca. EUR 19.90

Diese Buch nimmt den ersten Teil der „Bekenntnisse“ in den Blick, der durch seine autobiographischen Elemente gekennzeichnet ist. Vor den Beiträgen zu besonderen Fragen einzelner Bücher steht eine Untersuchung zur Geschichte der Autobiographie in der antiken Literatur, am Ende steht der Versuch, Augustins Denken auf gegenwärtige Fragen zu beziehen. Dazwischen stehen Abhandlungen, die in das Gesamtwerk der Confessiones einführen und die wichtigsten Themen der ersten sechs Bücher aufgreifen (Augustins Begegnung mit Schuld und Tod; mit der manichäischen Welterklärung, mit dem Skeptizismus, sein Frauenproblem).

Koschorke, Klaus / Ludwig, Frieder / Delgado, Mariano (Hrsg.)

Außereuropäische Christentumsgeschichte

Asien, Afrika, Lateinamerika: 1450 – 1990. Kirchen- und Theologiegeschichte in Quellen Band 6

Neukirchen: Neukirchener Verlag, Frühjahr 2004

Ca. 350 Seiten, kartoniert

EUR 24.90

Erstmals bietet dieser Quellenband eine vergleichende Auswahl von Texten zur Christentumsgeschichte Asiens, Afrikas und Lateinamerikas von 1450 bis 1990. Damit wird das klassische Spektrum kirchengeschichtlicher Forschung um die globale Perspektive erweitert, die international immer stärker an Bedeutung gewinnt.

Büsser, Fritz

Heinrich Bullinger

Leben, Werk und Wirkung. Band 1

Zürich: Theologischer Verlag Zürich, Frühjahr 2004

Ca. 320 Seiten, geb.

ca. EUR 30.00

Heinrich Bullinger (1504-1575) zählt mit Zwingli und Calvin zu den Vätern des reformierten Protestantismus. Fritz Büssers Buch unternimmt – zum ersten Mal seit 1858 – eine ausführliche Gesamtdarstellung vom Wirken Bullingers. Im ersten Band schildert er Herkunft, Studium und Arbeit des „jungen“ Bullingers in Kappel und Bremgarten, dann ausführlich dessen Arbeit als „oberster Pfarrer am Großmünster“. Der zweite Band, der im September 2004 erscheinen wird, zeigt Bullinger als ökumenischen Patriarchen, der mit seiner umfangreichen Korrespondenz und seinen Schriften in die reformierten Kirchen ganz Europas hineingewirkt hat.

Grillmeier, Alois / Hainthaler Theresia

Jesus der Christus im Glauben der Kirche

Freiburg: Herder, Frühjahr 2004

Ca. 3000 Seiten, 5 Bände, kartoniert in Schmuckkassette

EUR 68.00

Die Geschichte des Ringens um die Person Jesu Christi, die jeweiligen Hintergründe, Strömungen und Absichten bestimmter Glaubensformeln, die damit verbundenen Bedeutungen und Abgrenzungen sind für Christen heutzutage nicht mehr greifbar. Alois Grillmeier und die Mitwirkenden des von ihm gegründeten Standardwerkes vertiefen sich in die Welt des Urchristentums. Sie nehmen die Interessierten mit auf eine Entdeckungsreise in die sich um das östliche Mittelmeer gruppierenden Zentren aus der Zeit der Entstehung des Glaubens an Jesus Christus. Das Standardwerk jetzt als einmalig **preiswerte Sonderausgabe**.

Hoye, William J.

Die mystische Theologie des Nicolaus Cusanus

Freiburg: Herder, Frühjahr 2004

Ca. 200 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag

EUR 35.00

Nikolaus von Kues' Denken vereinigt Mystik und Philosophie, Glaubensoffenbarung und Vernunft, Bibel und Platon. Hoyes Darstellung präsentiert den Denkweg des Cusaners historisch nachvollziehbar und in seiner gegenwärtigen Aktualität. Zugleich setzt sich Hoye mit neueren Cusanus-Deutungen auseinander, z. B. mit der antitheologischen Cusanus-Interpretation von Kurt Flasch.

Kluckert, Ehrenfried

Eduard Mörike. Sein Leben und Werk

Köln: DuMont, Frühjahr 2004

304 Seiten, gebunden

EUR 24.90

Wer war Eduard Mörike? Schon zu Lebzeiten galt er als bedeutendster deutscher Lyriker nach Goethe. Heute wird er als humorvoller Idylliker und Idealtypus des musischen Landpfarrers gelesen. Ehrenfried Kluckerts anschauliche Lebensbeschreibung macht deutlich: Dieses Bild führt in die Irre. Der geistliche Dienst war Eduard Mörike eine „Knechtschaft“, er sehnte sich nach einem Poetenleben. Eine Idylle hat dieser Mann selten gefunden, sein Leben war bis zum Tod im Jahr 1875 oft genug melancholisch verdüstert. Kluckerts Biografie folgt Mörikes Spuren auf all seinen Stationen.

Lessing, Eckhard

Geschichte der deutschsprachigen evangelischen Theologie von Albrecht Ritschl bis zur Gegenwart

Band 2: 1918 bis 1945

Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, Frühjahr 2004

Ca. 528 Seiten, gebunden

ca. EUR 69.00

Bei Abnahme aller vier Bände

Subskriptionspreis

ca. EUR 62.00

Der erste Teil dieses Bandes behandelt die Theologiegeschichte während der Weimarer Republik mit ihren wichtigsten Vertretern sowie die Entwicklung in den theologischen Einzeldisziplinen. Der zweite Teil führt in die Theologien, die während der Zeit des Kirchenkampfes entstanden. Er behandelt die theologischen Kontroversen der Zeit wie das Problem der Schöpfungsordnung, die Unterscheidung von Gesetz und Evangelium, das Bekenntnisproblem.

Markschies, Christoph

Warum hat das Christentum die Antike überlebt?

Ein Beitrag zum Gespräch zwischen Kirchengeschichte und Systematischer Theologie

Leipzig: Evangelisches Verlagshaus GmbH, Frühjahr 2004

Ca. 120 Seiten, kartoniert

ca. EUR 14.80

Angesichts der gegenwärtigen Probleme des Christentums in Europa behandelt Markschies die Frage, warum das Christentum als eine von vielen Religionen in der Antike überlebt hat und nicht die es bekämpfenden heidnischen Kulte. Da die Frage nach dem Überleben des Christentums stets auch Annahmen über das Handeln Gottes beinhaltet, wird in diesem Band zugleich die Frage nach den impliziten oder expliziten Konzepten vom Handeln Gottes in verschiedenen kirchengeschichtlichen Entwürfen gestellt.

Selderhuis, Herman J.

Gott in der Mitte

Calvins Theologie der Psalmen

Zürich: Theologischer Verlag Zürich, Frühjahr 2004

Ca. 300 Seiten, kartoniert

ca. EUR 38.00

Calvins Psalmenkommentar ist nicht nur die pastorale Version seiner „Institutio“, nicht nur Spiegel von Calvins Theologie, sondern auch Spiegel seines Glaubens. Es ist der Glaube eines Menschen, der mit der Gottesfrage ringt. Wer ist Gott? Wo ist Gott? Was tut Gott? Zudem erweist sich Calvin in seiner Psalmen-Auslegung durch die Betonung der Theologia crucis als Schüler Luthers. Diese erste Analyse von Calvins berühmtem Kommentar überhaupt ist ein wichtiger Beitrag zum Verstehen des bedeutenden Reformators und seiner Theologie.

Seyferth, Sebastian

Sprachliche Varianzen in Martin Luthers Bibelübertragungen von 1522 bis 1545

Eine lexikalisch-syntaktische Untersuchung des Römerbriefs

Stuttgart: Deutsche Bibelgesellschaft, Frühjahr 2004

Ca. 256 Seiten, gebunden, Fadenheftung

ca. EUR 45.00

Martin Luther hat den Text seiner Bibelübersetzung mehrfach revidiert und verändert. Am zentralen Beispiel des Römerbriefs untersucht Seyferth diese lexikalischen und syntaktischen Veränderungen. Die Untersuchung der Varianzen berücksichtigt mögliche Einflüsse der griechischen bzw. lateinischen Ausgangssprache ebenso wie den Einfluss allgemeiner lexikalischer und syntaktischer Entwicklungstendenzen in der frühneuhochdeutschen Sprache. Außerdem fällt Licht auf Luthers Übersetzungsprinzipien, exegetische Traditionslinien, rhetorische Gestaltungsgrundsätze und Eigenarten der religiösen Sprache im Frühneuhochdeutschen.

Smolitsch, Igor

Leben und Lehre der Starzen

Die spirituellen Meister der russisch-orthodoxen Kirche

Freiburg: Herder-Spektrum, Frühjahr 2004

Kartonierte

ca. EUR 8.90

Die Starzen haben auch heute nichts von ihrer Ausstrahlung verloren. Ihre Weisheit, ihre Mystik sind Anregung zu Lebenssinn und innerer Erfüllung. Die erste und bislang einzige umfassende Darstellung einer reichen geistlichen Tradition.

Strunk, Reiner

Eduard Mörike (1804-1875)

Sein Leben – Sein Werk

Stuttgart: Calwer-Verlag, Frühjahr 2004

Ca. 144 Seiten, kartoniert

ca. EUR 9.90

Als Lyriker ist er bekannt geworden und geblieben, weit über die Grenzen Schwabens hinaus. Einige seiner Gedichte gehören zu unverzichtbarem Gut auch heutiger Anthologien und Schulbücher. In dieser Biographie wird versucht, der Person Mörikes und seiner Lebensgeschichte ebenso wie seinem bekannten und weniger bekannten Werk gerecht zu werden. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei seinem pfarramtlichen Dienst und seiner persönlichen Spiritualität gewidmet, die in literaturwissenschaftlichen Darstellungen gewöhnlich zu kurz kommen.